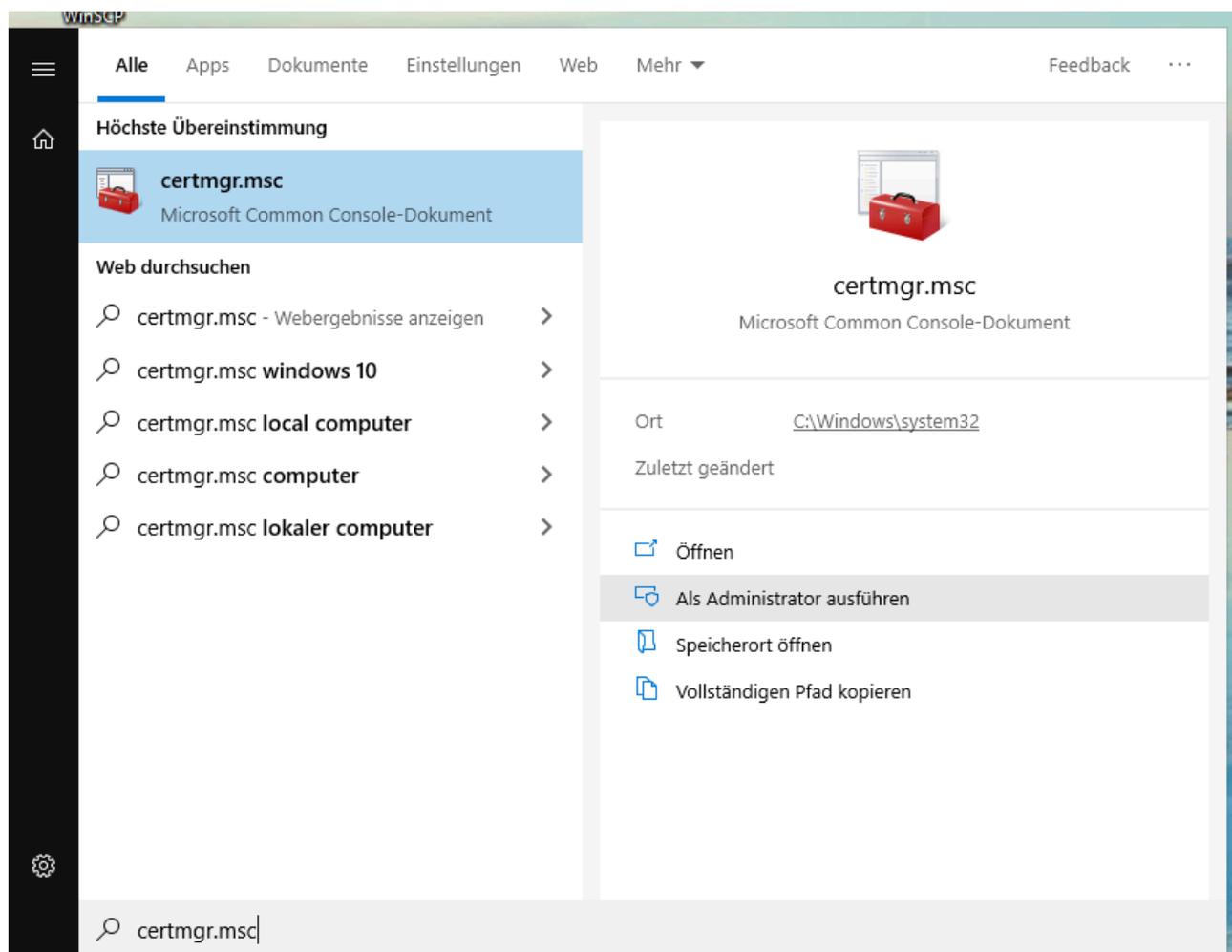


Anleitung zum Importieren der Zertifikate

Damit die beiden heruntergeladenen Zertifikate ihren Zweck erfüllen, müssen sie in den richtigen Zertifikatsspeicher importiert werden. Das geschieht mit Hilfe des Zertifikatmanagers. Ein Weg, den Zertifikatmanager aufzurufen ist:

- klicke auf das Windows-Symbol in der Taskleiste
- tippe blind *certmgr.msc*

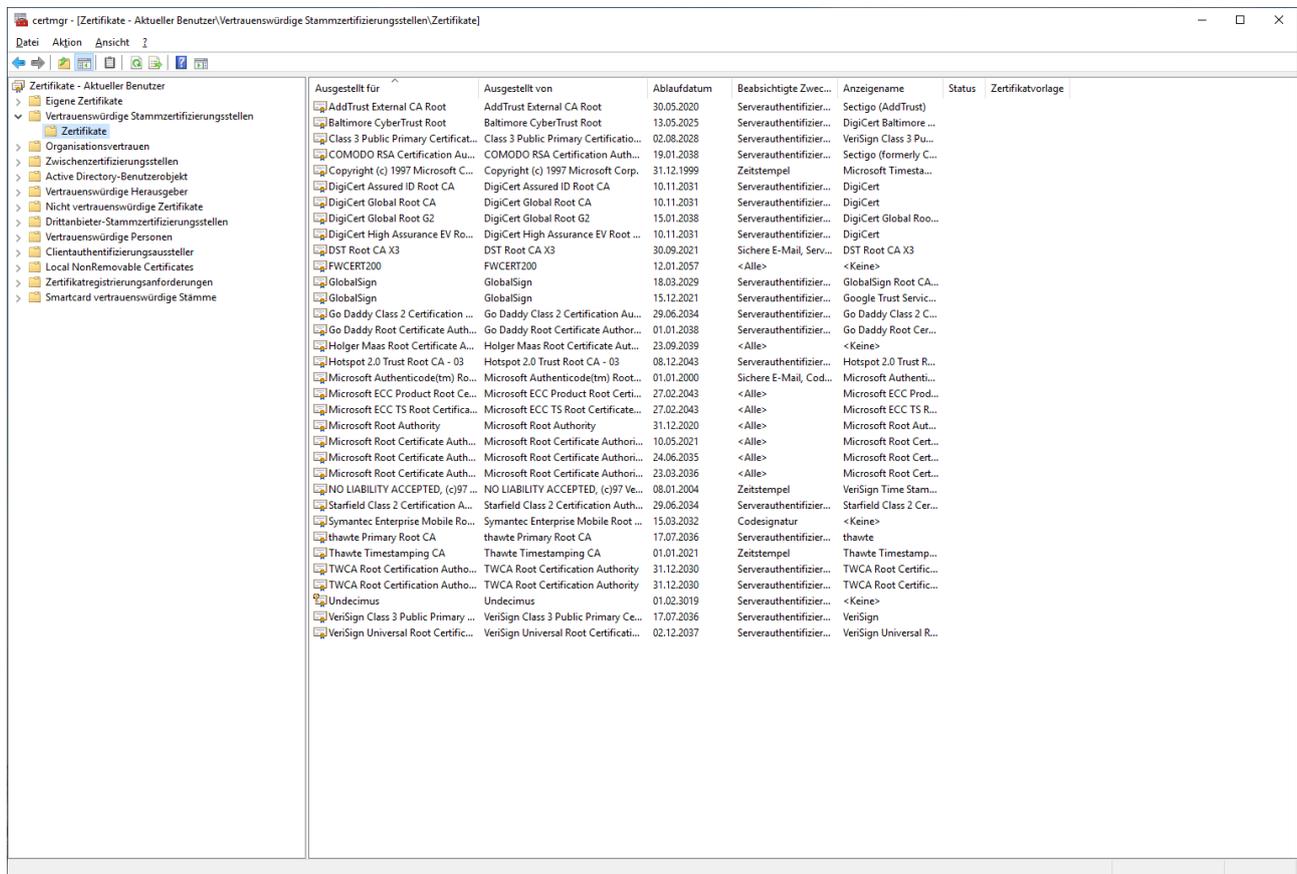
Das sollte zu folgendem Ergebnis führen:



- starte das Applet durch Klick auf „Als Administrator ausführen“ **Wichtig!**

Import des Stammzertifikats

- öffne den Baum wie Bild angegeben



- klicke rechts auf „Zertifikate“ und wähle „Alle Aufgaben“ —> „Importieren“
- wähle über „Durchsuchen“ das heruntergeladene Zertifikat **ca-sovoma.cer** aus
- klicke „Weiter“



←  Zertifikatimport-Assistent

Zertifikatspeicher

Zertifikatspeicher sind Systembereiche, in denen Zertifikate gespeichert werden.

Windows kann automatisch einen Zertifikatspeicher auswählen, oder Sie können einen Speicherort für die Zertifikate angeben.

- Zertifikatspeicher automatisch auswählen (auf dem Zertifikattyp basierend)
- Alle Zertifikate in folgendem Speicher speichern

Zertifikatspeicher:

Vertrauenswürdige Stammzertifizierungsstellen

Durchsuchen...

Weiter

Abbrechen

- falls erforderlich, wähle über „Durchsuchen“ den Zertifikatsspeicher **Vertrauenswürdige Stammzertifizierungsstellen** aus
- klicke „Weiter“



Fertigstellen des Assistenten

Das Zertifikat wird importiert, nachdem Sie auf "Fertig stellen" geklickt haben.

Sie haben folgende Einstellungen ausgewählt:

Vom Benutzer gewählter Zertifikatspeicher	Vertrauenswürdige Stammzertifizierungsstelle
Inhalt	Zertifikat
Dateiname	\\nas02\home\certs\ca-sovoma.cer

Fertig stellen

Abbrechen

- Klicke „Fertig stellen“, wenn alles passt

Import des Zwischenzertifikats

Das Importieren des Zwischenzertifikats geschieht analog zum Stammzertifikat. Allerdings muss das Zwischenzertifikat in einem anderen Zertifikatsstore gespeichert werden:



←  Zertifikatimport-Assistent

Zertifikatspeicher

Zertifikatspeicher sind Systembereiche, in denen Zertifikate gespeichert werden.

Windows kann automatisch einen Zertifikatspeicher auswählen, oder Sie können einen Speicherort für die Zertifikate angeben.

- Zertifikatspeicher automatisch auswählen (auf dem Zertifikattyp basierend)
- Alle Zertifikate in folgendem Speicher speichern

Zertifikatspeicher:

Zwischenzertifizierungsstellen

Durchsuchen...

Weiter

Abbrechen

Mit dem Import des Zwischenzertifikats ist der Vorgang abgeschlossen.

Sicherheitshinweise

Das Importieren eines Stammzertifikats (wie oben beschrieben) ist ein sehr kritischer Vorgang. Alle Zertifikate, die mit dem importierten Stammzertifikat unterschrieben (signiert) wurden, gelten von nun an als vertrauenswürdig - deshalb heißt der Zertifikatstore auch so. Prinzipiell kann jeder ein Zertifikat im Namen von „Holger Maaß Root Certificate Authority“ erstellen. Ein anderes Zertifikat führt aber immer zu einem anderen, sogenannten Fingerabdruck des Zertifikats. Mit anderen Worten: der Fingerabdruck eines Zertifikats ist eindeutig. Nur das Stammzertifikat mit dem Fingerabdruck

E7 FC BB 0F B4 0A 5F 15 E2 5A 80 C2 FF 61 C4 3C C0 CB 20 BA

ist das von mir ausgestellte Zertifikat. Ein Zertifikat, das die gleichen Angaben enthält, wie mein Stammzertifikat, aber einen anderen Fingerabdruck, ist eine Fälschung! Das gilt ebenso für das Zwischenzertifikat. Der Fingerabdruck lautet

47 F7 9D C2 BE 59 07 8D 6A 5F 53 1D 64 6E 2D 0C 17 D4 80 C0

Die Fingerabdrücke sind sogenannte Hexadezimal-Zahlen und deshalb spielt die Groß-/ Kleinschreibung bei den Buchstaben keine Rolle: BA ist gleich ba oder bA oder Ba.